

Antrag I/2021

AfB Brandenburg

Der/Die Landesparteitag möge beschließen:

Sicherung einheitlicher Standards in Schulen, deren Finanzierung und Kontrolle durch die Fachaufsicht: Breitbandtelefonanschluss

1 Den Schüler*innen im Land
2 Brandenburg einen Breitbandte-
3 lefonanschluss zur Verfügung zu
4 stellen. Das Land Brandenburg
5 verpflichtet sich in Abhängig-
6 keit von den Einkommensver-
7 hältnissen (Orientierung am
8 Schüler*innen-BAföG), diesen
9 Anschluss für die Familien zu
10 finanzieren.

11

12 **Begründung**

13 Die Verpflichtung Deutschlands
14 zu einer flächendeckenden Breit-
15 bandversorgung mit mindestens
16 50 MB/s bis zum Jahr 2018 wur-
17 de nicht erreicht. Damit wird eine
18 Abwärtsspirale in Gang gesetzt,
19 die eine Vielzahl von Lebensbe-
20 reichen beeinflusst. Die Auswir-
21 kungen für den Bildungsbereich
22 sind gravierend.

23 Und selbst in Regionen, welche
24 einen Breitbandanschluss bereit-
25 stellen, werden die privaten Tele-
26 fonanschlüsse mit Internet nicht
27 genutzt. Diese wurden in vielen

28 Fällen abgemeldet, weil nur das
29 Mobilgerät zur Kommunikation
30 eingesetzt wird.

31 Viele Eltern können den mo-
32 natlichen Tarif der Anbieter für
33 den Festnetzanschluss mit Rou-
34 ter nicht leisten und damit ihren
35 Kindern kein häusliches WLAN
36 anbieten. Das Mobilfunkgerät ist
37 die einzige Schnittstelle zur Kom-
38 munikation.

39 Damit sind gerade die Familien,
40 die wir als SPD im Bereich Bil-
41 dungsgerechtigkeit im Auge ha-
42 ben, von der Teilhabe abgeschnit-
43 ten. Die Ziele, die mit der Bereit-
44 stellung von Tablets im Rahmen
45 des Digitalpaktes II verfolgt wer-
46 den, die zwingend ein häusliches
47 WLAN-Netz voraussetzen, wer-
48 den für diese Familien zwangs-
49 läufig verfehlt.